

„Generation 55 plus“

1. Zur Person

Alter: _____ Jahre

Geschlecht: ☐ m ☐ w

Ortsteil: _____

2. Wie mobil sind Sie?

Fahren Sie selbst ...

- ☐ Auto
- ☐ Rad
- ☐ Mofa/Moped
- ☐ benötige jemanden der mich fährt
- ☐ sonstiges : _____

Fahren Sie mit dem Linienbus (ÖPNV)?

- ☐ täglich
- ☐ wöchentlich
- ☐ monatlich
- ☐ seltener
- ☐ nie

In einigen Regionen wurde durch ehrenamtlich tätige Personen ein „Bürgerbus“ eingerichtet. Ein solcher Kleinbus verkehrt auf Strecken, die von einem Linienbus nicht oder nur zu ungünstigen Zeiten bedient werden.

Könnten Sie sich vorstellen, einen Bürgerbus zu benutzen?

☐ Ja

☐ Nein



Nutzen Sie das Internet?

☐ Ja

☐ Nein

Falls ja, wie nutzen Sie das Internet hauptsächlich?

☐ zur Recherche

☐ E-Mail

☐ private Zwecke

3. Freizeitgestaltung

a. Sport

Treiben Sie Sport? ☐ ja, im Verein ☐ ja, privat ☐ nein

Welche weiteren Sportangebote/-möglichkeiten würden Sie sich wünschen?

b. Kultur

Nutzen Sie kulturelle Angebote?

☐ in der Gemeinde Edewecht
(z.B. plattdeutsches Theater, Edewechter Feste
oder Veranstaltungen des Kulturbüros)

☐ außerhalb

☐ nein

Welche weiteren kulturellen Angebote würden Sie sich wünschen?



c. Freizeit

Welche weiteren Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung nutzen Sie?

☐ Radfahren ☐ Spazieren/Wandern ☐ Schwimmen

☐ _____

Welche weiteren Freizeitangebote/-möglichkeiten würden Sie sich wünschen?

d. gesellschaftliches Miteinander

Nehmen Sie an Veranstaltungen/Treffen weiterer Vereine oder Gruppen teil?

☐ aktiv/passiv im Verein: _____

☐ aktiv/passiv in Gruppen/Clubs: _____

☐ privat: _____

☐ nein

Würden Sie gerne an Vereinsangeboten oder Gruppenangeboten teilnehmen?

☐ ja

☐ nein

Welche Angebote würden Sie interessieren?



Besuchen Sie Veranstaltungen in einer Dorfgemeinschaftsanlage/ im Haus der Begegnung?

☐ Ja

☐ Nein

Falls Ja, welche? _____

Welche Angebote würden Sie in einer Dorfgemeinschaftsanlage/ im Haus der Begegnung gerne besuchen?

4. Wohnen im Alter

a. Wie wohnen Sie?

☐ Mietwohnung

☐ Eigentumswohnung

☐ gemietetes Haus

☐ eigenes Haus

☐ _____

Ich wohne

☐ allein

☐ mit _____ Personen zusammen

Welche Wohnformen stellen Sie sich für sich im Alter vor,

- wenn Sie gesund und munter bleiben?

☐ Wohnungswechsel nach _____

☐ altersgerechter Umbau

☐ keine Gedanken gemacht

☐ _____



- wenn Sie Unterstützung/ Pflege bedürfen?

- ☐ Wohnungswechsel nach _____
- ☐ altersgerechter Umbau
- ☐ altersgerechte Wohnung (Miete) in _____
- ☐ Ambulante Hilfe, Haushaltshilfe, Dienste
- ☐ Pflegeeinrichtungen/ Heime
- ☐ Wohngemeinschaft für Senioren
- ☐ keine Gedanken gemacht
- ☐ _____

b. Barrierefreiheit (keine Treppen/ Stufen, ebenerdige Dusche)

Ist Ihr Haus/Ihre Wohnung barrierefrei?

- ☐ Ja
☐ Nein

Wären Sie an einer Beratung bezüglich einer barrierefreien Gestaltung der/des Wohnung/Hauses interessiert?

- ☐ Ja ☐ Nein

Ist Ihnen bekannt, dass es Berater hierfür im Seniorenservicebüro des Landkreises Ammerland gibt?

- ☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, würden Sie den Kontakt zum Seniorenservicebüro beim Landkreis Ammerland in Westerstede suchen?

- ☐ Ja ☐ Nein

Wünschen Sie eine solche Beratung auch im Rathaus der Gemeinde Edewecht?

- ☐ Ja ☐ Nein



c. Begleitung

Wer hilft Ihnen in den unten beschriebenen Situationen am meisten?
(Bitte kreuzen Sie bei allen Aussagen eine Antwortmöglichkeit an.)

	Ehepartner, Partner, eigene Kinder	Bekannte, Freunde, Nachbarn	professi onelle Dienste	niemand	Brauche keine Hilfe
Wenn arbeiten in der Wohnung anfallen, die Sie nicht selber erledigen können	☐	☐	☐	☐	☐
Wenn Sie Hilfe beim Einkaufen benötigen	☐	☐	☐	☐	☐
Wenn Sie krank sind	☐	☐	☐	☐	☐
Wenn sie irgendwohin müssen und keine Fahrgelegenheit haben	☐	☐	☐	☐	☐
Wenn Sie einen persönlichen Rat brauchen	☐	☐	☐	☐	☐
Wenn sie zur Bank oder zur Behörde müssen?	☐	☐	☐	☐	☐

Welche Service-Leistungen sollten Ihrer Meinung nach darüber hinaus angeboten werden?

- _____
- _____



d. Soziale Kontakte

Denken Sie, dass Sie genügend Gesellschaft haben?

Ich habe Gesellschaft von:

	genau richtig	könnte etwas mehr sein	zu wenig
eigenen Kindern	☐	☐	☐
anderen Verwandten	☐	☐	☐
Freunden/Bekannten	☐	☐	☐
Enkelkindern	☐	☐	☐
Nachbarn	☐	☐	☐
ehem. Arbeitskollegen	☐	☐	☐
Insgesamt	☐	☐	☐

5. Versorgung

a. mobiler Tante-Emma-Laden

Gerade in den kleineren Ortschaften ist es oftmals nicht möglich, Dinge des täglichen Lebens einzukaufen. Neben dem schon existierenden Bringservice eines Supermarktes in Edewecht könnte auch ein „mobiler Tante-Emma-Laden“ Abhilfe schaffen. Dieser würde mit einer Auswahl der Supermarktwaren zu Ihnen ins Dorf kommen, sofern ausreichend Bedarf besteht.

Würden Sie einen „mobilen Tante-Emma-Laden“ nutzen, um sich die Wege zu den Supermärkten zu sparen, selbst wenn die Waren etwas teurer wären?

☐ Ja

☐ Nein



b. Bringservice

Wussten Sie, dass einer der in Edeweicht ansässigen Supermärkte einen Bringservice anbietet?

☐ Ja

☐ Nein

Wenn Nein, würden Sie diesen Bringservice in Zukunft nutzen wollen?

☐ Ja

☐ Nein

6. Infrastruktur

Welche der folgenden Angebote gibt es in Ihrer Nähe?

	gibt es und ist gut erreichbar	gibt es, ist für mich aber nicht gut erreichbar	gibt es nicht, aber würde ich mir wünschen
Hausarzt	☐	☐	☐
Fachärzte	☐	☐	☐
Apotheke	☐	☐	☐
Einkaufen	☐	☐	☐
Gesundheitsangebote (Fußpflege, Physiotherapie, Optiker)	☐	☐	☐
Seniorenbegegnungsstätte	☐	☐	☐
Beratungsstelle für Senioren	☐	☐	☐
Bank	☐	☐	☐
Post und Versanddienste	☐	☐	☐



	nutze ich in der Gem. Edeweicht	nutze ich außerhalb Edewechts	nutze ich nicht
Ehrenamtliche Helfer	☐	☐	☐
Altenheim oder Pflegeheim	☐	☐	☐
Ambulanter Kranken- /Pflegedienst	☐	☐	☐
Hauswirtschaftliche Hilfsdienste	☐	☐	☐

andere Dienste und Einrichtungen, die ich mir wünsche:



7. Eigeninitiative

Diese Umfrage ist erarbeitet und verteilt worden, um festzustellen, welche Angebote sich die über 55jährigen Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde noch wünschen. Sollte sich über diesen Fragebogen in einem Bereich ein ungedeckter Bedarf oder eine hohe Nachfrage ergeben, werden wir als Gemeindeverwaltung versuchen die Situation zu verbessern. Das können wir aber nur mit Ihrer Hilfe. Deshalb übersenden wir direkt mit dem Fragebogen diese Seite, auf der Sie nicht mehr nur befragt werden, sondern auf der Sie selbst gefragt sind.

Könnten Sie sich vorstellen, ehrenamtlich...

... an dem Betrieb eines Bürgerbusses mitzuwirken?

☐ als Fahrer ☐ als Bürohilfe ☐ als _____ ☐ Nein

... Hilfsdienste anzubieten?

- ☐ als Begleitung zum Arzt, zur Bank, zur Behörde oder zum Einkauf
- ☐ als Hilfe im Haushalt
- ☐ als Hilfe bei Gartenarbeiten
- ☐ _____
- ☐ Nein

... weitere Angebote zu organisieren?

- ☐ Organisation von Kulturangeboten in Edewecht
- ☐ Organisation von Radtouren oder Spaziergängen
- ☐ Organisation von Gruppenangeboten oder Angeboten in der Dorfgemeinschaftsanlage/ im Haus der Begegnung
- ☐ _____
- ☐ Nein

Für den Fall, dass Sie sich als Helfer für ein Angebot eingetragen haben, und dieses aufgrund ausreichender Nachfrage am Ende auch umgesetzt wird, benötigen wir Ihre Kontaktdaten. Diese werden, wie diese ganze Seite, bei der Auswertung völlig separat behandelt, sodass alle Ihre vorherigen Antworten definitiv anonym bleiben.

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____



Telefon: _____

